

	<p>Objekt: Athen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18204001</p>
--	---

Beschreibung

Die Datierung der frühen Münzen Neuen Stils in Athen, die keinesfalls jährliche Emissionen repräsentieren, ist umstritten. Erst mit der 15. Serie von ca. 150/149 v. Chr. ist eine sicherere Ansprache möglich. - Auf der Vs. mehrere Kratzer.

Vorderseite: Kopf der Athena Parthenos mit attischem Helm nach r. Die Wangenklappe ist hochgeklappt.

Rückseite: Eule sitzt nach r. auf einem Gefäß (amphora). Beiderseits je ein Monogramm. Im r. F. unten zwei Dioskurenkappen. Das Ganze in einem Olivenkranz.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.42 g; Durchmesser: 34 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	170-150 v. Chr.
	wer	
	wo	Athen
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- C. Habicht, *Chiron* 21, 1991, 1 ff. bes. 3 (zur Umdatierung)..
- H. Mattingly, *The beginning of Athenian new style silver coinage*, *Numismatic Chronicle* 1990, 67 ff. (ebd. 77 issue 11 = 154/153 v. Chr.).
- M. Thompson, *The New Style Silver Coinage of Athens* (1961) 49 Nr. 58 e (dieses Stück, issue 11, datiert 186/185 v. Chr., Gewicht dort 16,45 g).
- O. Mørkholm, *ANS Museum Notes* 29, 1984, 29 ff. 42 (zur Umdatierung).